alwine
IN WÜRDE ALTERN.

Marktplatz 18
69469 Weinheim

Telefon: 06201 49 47 275
kontakt@alwine-stiftung.de
www.alwine-stiftung.de

Unterstützen

Mit Ihrer Hilfe können wir viel bewegen.

Gerne können Sie Ihre Spende den Themen **Gewalt im Alter** oder **Altersarmut** zuweisen. Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen von der Freudenberg Stiftung GmbH zugesandt.

Unsere Kontoverbindung:

Freudenberg Stiftung
alwine – IN WÜRDE ALTERN
DE65670700100581201100
DEUTDESMXXX

alwine
IN WÜRDE ALTERN.

Über die Stiftungsinitiative

alwine – in Würde altern ist seit Mitte 2016 die direkte Nachfolgerin der 2009 von mir gegründeten „Stiftungsinitiative Altersarmut von Frauen in Weinheim“. **alwine** steht für zweierlei: zum einen ist das Thema „Altersarmut“ deutlich erweitert und nicht mehr an das Geschlecht gebunden; zum anderen verfolgen wir als weiteres Aufgabengebiet die Information und Aufklärung über das tabuisierte Thema „Gewalt im Alter“. In einer dramatisch alternden Gesellschaft nimmt sich **alwine** den Problemen derer an, die in dieser lauten Zeit kein Gehör finden.

Arm, alt und allein darf kein Dreiklang für Ausgrenzung benachteiligter Bürgerinnen und Bürger sein. Das Kümmern und Helfen gehört ebenso zu den Zielen, wie Anstöße für einen öffentlichen Diskurs zu geben. Ganz im Sinne meiner Großmutter Alwine. Sie ist die Namensgeberin. In ihrem Sinne – unvoreingenommen, hilfsbereit und tatkräftig – soll durch Aktionen und Veranstaltungen das Bewusstsein für die Risiken von Armut und der einhergehenden sozialen Ausgrenzung gestärkt sowie die Wahrnehmung für ihre vielfältigen Ursachen geschärft werden.

Martina Schildhauer

Altersarmut

Der Schwerpunkt der Tätigkeit besteht im Kampf gegen die individuelle Altersarmut. Mit der AWO Rhein-Neckar werden Hilfesuchende beraten und erhalten nach Antrag schnelle und unbürokratische finanzielle Einzelnotfallhilfe. Durch Information, Aufklärung und Aktionen wird verdeutlicht, dass es sich bei Altersarmut um keine Einzelschicksale handelt, sondern um eine gesellschaftliche Zeitbombe.

Die Mittel für die Unterstützung notleidender Menschen, die bereits durch alle sozialen Raster gefallen und trotz Lebensleistung arm sind, kommen alle aus der Stiftungsinitiative **alwine**!

Gewalt im Alter

Gewalt im Alter ist ein gesellschaftliches Tabuthema. Nur bei extremen Beispielen nimmt die Öffentlichkeit Kenntnis. Die Dunkelziffer ist immens. Schutz vor Gewalt ist mehr als eine Frage der Fürsorglichkeit. Es geht hier um Würde und die ist unantastbar. Da gibt es keine Altersgrenze!

Nach dem Verständnis von **alwine** muss über Formen von Gewalt aufgeklärt werden. Damit Menschen in Würde altern können: durch Aufklärung, durch Programme und Aktionen.

alwine möchte sensibilisieren, aufmerksam machen, ein Bewusstsein schaffen, also thematisieren und nicht skandalisieren!

Unser neues Projekt

SICHER UND BESCHÜTZT IM ALTER.

Hilfe bietet die Beratungsstelle der
AWO Rhein-Neckar
Burggasse 23
69469 Weinheim.
(Voranmeldung erwünscht)

Dienstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Tel.: +49 (0) 6201 - 48 53 421

Weitere Informationen zu **„sicher und beschützt im Alter“**
finden Sie hier:

www.awo-rhein-neckar.de/senioren/altersarmut

AWO

alwine - Hausnotruftelefon
Eine von Rotary Club Weinheim
finanziell unterstützte Initiative

ROTARY INTERNATIONAL

alwine
IN WÜRDE ALTERN.

Unsere Projekte

Altersarmut

- Seit 2009 Prävention und Bekämpfung von Altersarmut
- Einzelnotfallhilfe und diverse andere Projekte
- Seit 2015 Beratungsstelle Projekt „Altersarmut“
  bei der AWO Rhein-Neckar

Einzelnotfallhilfe

- Aufklärung
- Vorträge
- Informationen
- Workshops
- Schulung

Gewalt im Alter

Aufklärung und Informationen

Beratung und Hausnotruf-Telefone zur Sicherheit und zum Schutz älterer Menschen durch geschulte Mitarbeiter. In Zusammenarbeit mit der AWO Rhein-Neckar und dem DRK.

AWO

Deutsches Rotes Kreuz

alwine - IN WÜRDE ALTERN
Marktplatz 18
69469 Weinheim
Tel: 06201 49 47 275
kontakt@alwine-stiftung.de
www.alwine-stiftung.de